

Antrag auf Gestattung

eines vorübergehenden Gaststättenbetriebes gem. § 12 Gaststättengesetz (GastG)

I. Angaben des/der Antragstellers			
Name des Gaststättenbetreibers / Verein / Gesellschaft / Firma		Ort und Nummer des Registerintrags	
Geburtsdatum	Geburtsort		
Staatsangehörigkeit	Aufenthaltserlaubnis		
Anschrift			
Telefonisch erreichbar	Telefax	E-Mail	
Diesem Antrag liegen an (nur bei Alkoholausschank):			
Ein Nachweis über den Abschluss einer Veranstaltungshaftpflichtversicherung	<input type="checkbox"/>	Ja	Nein
Ein Auszug des Lageplans mit Kennzeichnung der Veranstaltungsfläche	<input type="checkbox"/>	Ja	Nein
Ein Jugendschutzkonzept	<input type="checkbox"/>	Ja	Nein
Anzeige einer Veranstaltung nach Versammlungsstättenverordnung	<input type="checkbox"/>	Ja	Nein
Weitere Angaben			

II. Angaben zur Veranstaltung	
Bezeichnung der Veranstaltung	
Art der Veranstaltung	Voraussichtlich erwartete Besucherzahl
Homepage <input type="checkbox"/> Der Veröffentlichung wird zugestimmt	
Name und Anschrift des Veranstalters, ggf. Ansprechpartner	
Zeitraum (Datum und Uhrzeit)	

Bankverbindungen: IBAN: DE04 7205 0000 0000 0000 18
 BIC: AUGSDE77XXX
 Bank: Stadtparkasse Augsburg

Auf-/Abbau erfolgt am		Eintrittsgeld	
	Musikalische Darbietungen sind vorgesehen		Tanzveranstaltungen sind vorgesehen
	Mit Verstärkeranlage	Soundcheck (Tage, Zeiten)	
Zusätzliche Informationen zu Musik und Tanz (Tonträger, Livemusik, Name der Kapelle etc.)			
Zusätzliche Informationen zu Musik und Tanz (genaue Beschreibung der Tanzveranstaltung etc.)			

III. Lärmschutz

Mir ist das Bundesimmissionsschutzgesetz bekannt. Näheres kann ich der TA-Lärm entnehmen. Die Nachtruhe beginnt um 22.00 Uhr

Folgende Maßnahmen sind zur Einhaltung der Nachtruhe vorgesehen:

IV. Angaben zu den räumlichen Verhältnissen

Ort der Veranstaltung (genaue Bezeichnung des Gebäudes bzw. Grundstücks, Lage, Anschrift)			
Name und Anschrift des Eigentümers des Anwesens, ggf. Ansprechpartner			
Art der Räumlichkeit	Zugelassene Personen	Fläche (qm)	Sitzplätze
Zusätzliche Beschreibung / Weitere Anmerkungen			
Bauaufsichtsprüfung			
Weitere Anmerkungen zur Bauaufsichtsprüfung			

V. Gastronomisches Angebot

Verbreichung von Speisen			
Anzahl der Speisestände		Mehrweggeschirr muss verwendet werden	
Art der Speisen			
Angaben zu ggf. erforderlichen Gesundheitszeugnissen			
Verbreichung von Getränken			
Abgabe nichtalkoholischer Getränke		Abgabe alkoholischer Getränke	
Anzahl der Getränkestände		Gläserspüle mit 2 Becken und Trinkwasseranschluss	
Vorgesehene Getränke			
Abnahme einer Schankanlage			
Zusätzliche Informationen zur Schankanlage			

Bankverbindungen: IBAN: DE04 7205 0000 0000 0000 18
 BIC: AUGSDE77XXX
 Bank: Stadtparkasse Augsburg

VI. Jugendschutz

Die Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes sind mir bekannt. Zur Durchsetzung sind folgende Maßnahmen geplant:

Einlasskontrolle/Mindestalter ab	Jahre
	24.00 Uhr Kontrolle der Anwesenden und ggf. Ausschluss
	Alterskontrolle bei der Ausgabe alkoholischer Getränke
	Einlasskontrolle durch Stempel / Armbändchen
Eigene Maßnahme	
Name und Erreichbarkeit des Jugendschutzbeauftragten	

VII. Ordnungsdienst

	Für die Dauer der Veranstaltung bis 1 Stunde nach Veranstaltungsschluss wird ein Ordnungsdienst eingesetzt.
	Anzahl der Ordnungskräfte
Eigene Ordnungskräfte (Name, Vorname, Geburtsdatum, Handynummer)	

Darüber hinaus werden Ordnungskräfte, falls von der Behörde gefordert, von folgendem gewerblichen Sicherheitsdienst eingesetzt:

Betriebsbezeichnung, Anschrift, Handynummer

VIII. Toiletten

In unmittelbarer Nähe des Veranstaltungsortes müssen ausreichende, einwandfreie, hygienische und unentgeltliche Toilettenanlagen vorhanden sein, und zwar mindestens (bzw. die am Veranstaltungsort vorhandenen):

Damen - Spültoiletten	Herren - Spültoiletten	sonstige Spültoiletten
Urinale (Gesamt)	Urinale (mit Becken)	Urinale (mit lfd.m. Rinne)
Personaltoiletten		
Bereitstellung erfolgt in Toiletten - Wagen		Bereitstellung erfolgt in Toiletten - Gebäude
Zusätzliche Informationen		

IX. Anlagen

--

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Fragebogen

zur jugendschutzrechtlichen Beurteilung einer Veranstaltung durch das Jugendamt

Zielgruppe der Veranstaltung: (z.B. Jugendliche, junge Volljährige, Sportler etc.)

Jugendschutzbeauftragter der Veranstaltung: (Name, erreichbar während der Veranstaltung unter Tel-Nr.)

Erwartete Besucherzahl:

Ordnungsdienst:

Ja

Nein

Name der Firma oder nicht gewerbliche Ordner, Ansprechpartner, Ordneranzahl:

Einlass-/Zutrittskontrolle:

Ja

Nein

Ist Alterskennzeichnung vorgesehen?

Ja

Nein

Wenn ja, welche Art ?

Barbetrieb:

Ja

Nein

branntweinhaltige Getränke:

Ja

Nein

Musikdarbietung:

Ja

Nein

Name der Musikgruppe:

Ist eine Überwachung des Außenbereichs vorgesehen?

Ja

Nein

Geplante Vorkehrungen zum Jugendschutz:

Die für die beantragte Veranstaltung einschlägigen Jugendschutzbestimmungen sind jedem Mitarbeiter bekannt. Auf die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben wird hingewiesen.

Datum/Unterschrift des Verantwortlichen

Bitte leiten Sie den ausgefüllten Fragebogen schnellstmöglich an die Gestattungsbehörde zurück.



Anzeige einer Veranstaltung in einer nicht nach Versammlungsstättenverordnung (VStättV) genehmigten Räumlichkeit (§ 47 VStättV)

Art der Veranstaltung _____

Ort der Veranstaltung _____
(markierten Lageplan beifügen)

Gebäudeart _____
(z. B. landw. Maschinenhalle, Stadel)

Datum + Dauer der Veranstaltung _____

erwartete Besucher _____

Veranstalter _____

Verantwortlicher _____
(Anschrift)

telefonisch erreichbar unter: _____

Ort, Datum

Unterschrift

Antrag spätestens 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn mit Fluchtwegeplan einreichen bei der

Stadtverwaltung Friedberg
- Untere Bauaufsicht -
Marienplatz 7
86316 Friedberg

Telefax: 0821/6002-390